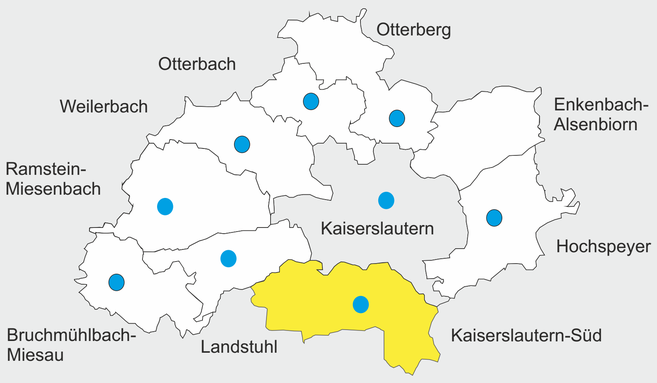
SELBSTGEMACHTE Stadt SELBSTGEMACHTES Dorf

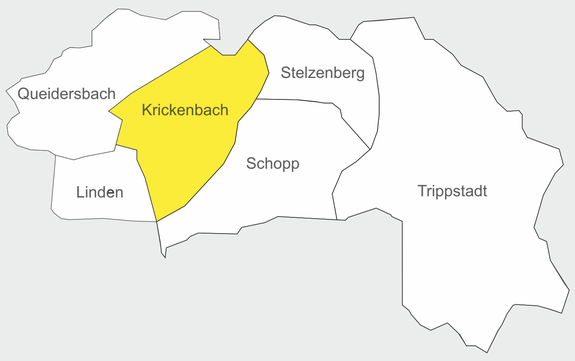
Ortsgemeinde Krickenbach: Ortsbild und Gestaltung der Ortsdurchfahrt

Lage - Daten - Fakten

Der Landkreis Kaiserslautern



Verbandsgemeinde Kaiserslautern-Süd



Quelle: Homepage Landkreis Kaiserslautern http://www.kaiserslautern-kreis.de/der-landkreis.html
Statistisches Landesamt RLP http://www.wahlen.rlp.de/btw/wahlen/2013/gebiete/maps/vg33504.png

Ortsgemeinde Krickenbach

Einwohnerentwicklung
1992 (Dez.) 1.185
2002 (Dez.) 1.210
2012 (Dez.) 1.136

Wanderungssaldo 2012
-19

Wohnungsbestand 2011
Wohngebäude 426
Wohnungen 561

Raumtyp nach LEP IV
ländlicher Raum mit
Verdichtungsansätzen

Anbindung an B270
Ortsdurchfahrt K59

im Herzen des Biosphären-
reservats Pfälzerwald

Quelle: Daten Dorfmoderation 2013
Statistisches Landesamt RLP http://www.infothek.statistik.rlp.de//MeineHeimat/detailinfo.aspx?topic=16383&key=0733504021&l=3&id=3537

Eindrücke

Quelle: Homepage Gemeinde Krickenbach http://www.krickenbach.de/wp

Ausgangslage

„FÖRDERINSTRUMENT ‚DORFERNEUERUNG' ZUR UNTERSTÜTZUNG DER GEMEINDEN"

finanzielle Zuwendungen seitens des Landes Rheinland-Pfalz

Ziel: nachhaltige und zukunftsbeständige Entwicklung des Dorfes
Erhaltung bzw. Stärkung der dörflichen Funktionsvielfalt

Maßnahmen zur allgemeinen Strukturverbesserung des Dorfes
Umnutzung leerstehender, ortsbildprägender Bausubstanz
Erhalt und Erneuerung ortsbildtypischer Bausubstanzen
Dorfmoderation mit umfassender Bürgerbeteiligung
Sicherung und Verbesserung des Dorfbildes
etc.

DORFMODERATION 2013 IM RAHMEN DER DORFERNEUERUNG

umfassende Bürgerbeteiligung in der Gemeinde Krickenbach
gemeinsam Ideen entwickeln
Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Gemeinde
Ergebnis: Dorferneuerungskonzept

Fragebogenaktion, Projektbegleitung, AG-Treffen,
Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Senioren

Schwerpunktthemen
Verkehr (ÖPNV, MIV, Fußgänger, Radverkehr)
Gestaltung, Natur und Umwelt (Ortsmitte, Ortseingänge, etc.)
Leben in Krickenbach (Freizeitangebote, Versorgung, Tourismus)

Erhalt und Sanierung ortsbildprägender Bausubstanz
(Förderung privater Vorhabenträger)

Quelle: Homepage der Ortsgemeinde Krickenbach http//: www.krickenbach.de
Daten Dorfmoderation 2013

Projektziele

KARTIERUNG DER ORTSBILDPRÄGENDEN HISTORISCHEN BAUSUBSTANZ

Dokumentation in Bild und Plan

Erarbeiten von gebäudespezifischen Steckbriefen

STRASSENRAUMGESTALTUNG DER ORTSDURCHFAHRT

Analyse von Konflikt- und Problembereichen

Aufzeigen konzeptioneller Maßnahmen zur verbesserten
Gestaltung der Ortsdurchfahrt K59

ASPEKT „SELBSTGEMACHTE STADT SELBSTGEMACHTES DORF"

eingebettet in das aus Mitteln der Nationalen Stadtentwicklungspolitk
geförderte Projekt „Fachlicher Nachwuchs entwirft Zukunft"

aktuelle Forschungsfelder der Stadtentwicklungspolitik bearbeitet durch
angehende StadtplanerInnen der Universitäten Deutschlands

interdisziplinäre Kooperation verschiedener Stadtplanungslehrstühle
deutscher Universitäten mit gegenseitigem Austausch

Ziel: Maßnahmen/Vorschläge, wie BürgerInnen die Entwicklung ihrer
Stadt/ ihres Dorfes selbst aktiv gestalten können

Quelle: Homepage Nationale Stadtentwicklungspolitik
http://www.nationale-stadtentwicklungspolitik.de

Planerische Rahmenbedingungen

BAUKULTUR - ORTSBILDPRÄGENDE BAUSUBSTANZ

Gebäude, die eine historische Bauepoche dokumentieren

regionalspezifische Merkmale mit Wiedererkennungswert
bspw. Fachwerkhäuser oder Sandsteinmaterialien

VERKEHR - STRASSENRAUMGESTALTUNG ORTSDURCHFAHRT

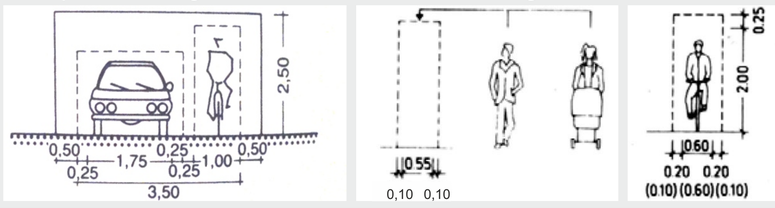
ausgewogene Berücksichtigung aller Nutzeransprüche

Realisierung von Maximalanforderungen
in den meisten Straßenräumen nicht realisierbar

Förderung Fußverkehr,
ÖPNV,
Radverkehr

Quelle: RASt - Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen 06

Beispielhafte Regelbreiten/räumliche Anforderungen nach Ernst Neufert



Dokumentation Arbeitsprozess

01.12.13 - 05.12.13 - „Warm Up"

erste Ortsbegehung

allgemeine Recherchen

Strukturierung Arbeitsprozess

11.12./12.12.2013 - Bestandsaufnahme/ - analyse

Kartierung ortsbildprägender Gebäude
Analyse Ortsdurchfahrt + mögliche Konfliktbereiche

18.12.2013 - Zwischenpräsentation Kreisverwaltung KL

Vorstellen des aktuellen Arbeitsstandes

13.01.14 - 31.01.14 - Ausarbeiten der Konzeptideen

Anfertigen von Plakaten mit konkreten Lösungsansätzen,

ergänzt durch Erkenntnisse aus Projektwerkstatt

1 2 3 4 5 6 7 8

06.12.13 - Treffen mit Ortsbürgermeister Uwe Vatter

Projektabstimmung/Rückkopplung

klären offener Fragen

Besprechung + Termin
Projektwerkstatt

13.12.13 - 17.12.13 - Konzeptionelle Vorüberlegungen

erste konzeptionelle Vorüberlegungen

Erkenntnisse aus Bestandsaufnahme - und Analysephase

Definieren von konkretem Handlungsbedarf (Ortsdurchfahrt)

09.01.14 18.30Uhr - Projektwerkstatt

Vorstellen des Arbeitsstandes + Rückkopplung/Diskussion mit
anwesenden Teilnehmern

29.01.14 - Interne Präsentation der Ergebnisse Kreisverwaltung KL

05.02.14 17.00 Uhr - Abschlusspräsentation Kreisverwaltung KL

Anfang Dezember 2013 → **Ende Januar 2014**

TECHNISCHE UNIVERSITÄT KAISERSLAUTERN

S+O STADTUMBAU+ ORTSERNEUERUNG
Prof. Dr. Holger Schmidt Technische Universität Kaiserslautern

Bearbeiter: Becker, Denise I Christmann, Dennis I Maldener, Eva I Mohrbach, Nicolas